

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 24.10.2012	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat III Amt: Grünflächenamt / IDA	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☐ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☐ ☐	☐ OBW bei abschl. Beschluss- fassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2012/0395 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: 20-00127-00 Kostenträger: 211 Investitionsnummer: Sachkonto: 6161100		

Betreff: Dienstanweisung für die Überwachung, Behandlung und Schutz des städtischen
Baumbestandes
hier: Fällung von zwei Pappeln im Kindergarten Kinderwelt

Vorlage vom: 18.10.2012

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat stimmt der Fällung von zwei Pappeln (Baum-Nr. 30 und 31) zu.

Anlagen: Lageplan Kittlerstr. Kiga Kinderwelt
Foto 1 Kittlerstr. Kiga Kinderwelt
Foto 2 Kittlerstr. Kiga Kinderwelt
Foto 3 Kittlerstr. Kiga Kinderwelt

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten:	☐ Ja	☒ Nein
---------------------	-----------------------------	--

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 18. Oktober 2012

Begründung:

Auf der Nordseite des Geländes des Kindergartens Kinderwelt in der Kittlerstraße stehen in einer Böschung zwei Pappeln (Baum Nr. 30 und 31 s. Lageplan in der Anlage) mit Stammdurchmessern von 70 bzw. 76 cm, Höhen von 32 bzw. 34 m und Kronendurchmessern von 11 bzw. 12 m. Diese beiden großen Pappeln stehen in einer Böschung und auch sehr nahe an einer ca. 1,00 m hohen Stützmauer zum tiefer gelegenen Nachbargrundstück Gutenbergstraße 59 bzw. 61.

In der Vergangenheit beschwerten sich immer wieder Anwohner der Gutenbergstraße 59 und 61 über abgebrochene Äste, die auf ihr Grundstück fielen. Dem Grünflächenamt ist auch bekannt, dass nicht nur trockene Äste, sondern in Folge von Windeinwirkung auch immer wieder grüne Äste von diesen hohen Pappeln abgebrochen sind. Dies führt zu einer erheblichen Gefährdung sowohl der Nutzer des Kindergartens als auch der Nutzer der Gärten der Gutenbergstraße 59 und 61. Die beiden Pappeln wurden aus diesem Grund nochmals vom Grünflächenamt überprüft. Da die Gefahr von Astbrüchen, insbesondere auch grünen Astbrüchen selbst nach einem starken Rückschnitt immer noch gegeben ist, wurde dem Eigenbetrieb Immobilienmanagement vom Grünflächenamt die Fällung der beiden Bäume vorgeschlagen, um Gefährdungen für die Nutzer des Kindergartens und der Häuser Gutenbergstraße 59 und 61 auszuschließen. Vom EB Immobilienmanagements wurde das Grünflächenamt nun gebeten, die beiden Pappeln zu fällen.

Ein weiterer Grund für eine Fällung der beiden sonst gesunden Bäume ist u. a. der sehr ungünstige Standort oberhalb der Stützmauer, da auf Dauer mit Schäden an der Mauer zu rechnen ist. Im Jahr 2009 wurde in der Nähe eine weitere Pappel aus diesem Grund gefällt, die bereits einen Mauerschaden verursacht hatte. Ersatzpflanzungen in der Nähe des jetzigen Standorts der Pappeln sind aufgrund der Mauer, der steilen Böschung und anderer Bäume und Sträucher nicht sinnvoll.

Aufgestellt:

Darmstadt, 18. Okt. 2012
67-60 Gr ☎ 2923

Anlagen

Dezernat III
i. V.

Jochen Partsch
Oberbürgermeister